

PROTOKOLL DER GEMEINSAMEN AUSSCHUSSSITZUNG

der Ressorts Breitensport, Sport und Zucht des IPZV Bayern e. V.

am 07. Februar 2025 um 17:00 Uhr in Garching

Protokollführerin: Christina Böckl

Anwesenheiten

Vorstand LV: Anja Huber (Sport) Anna Müller (Breitensport) Barbara Lukas (Zucht)

Anwesende Ortsvereine:

- IPZV Ostbayern
- IPZV Südbayern
- IPZV Allgäu-Schwaben
- IRV Hohenlinden
- IPF Hammersdorf
- IPZV Oberpfalz-Nord
- IPZV Niederbayern
- IPF Malching
- IPF Isartal

TOP 1: Begrüßung

Die Ressortleiter begrüßen die anwesenden Ortsvereine.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung und der Anwesenheit sowie Beschlussfähigkeit. Die Einladung erfolgte am 10. Januar 2025 und damit fristgemäß, Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzungen (Sport, Zucht und Freizeit)

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt, das Protokoll der Fachausschus-Sitzung vom 12.01.2024 wird mit 19 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt. Es wird gebeten, die Protokolle auf der Website zugänglich zu machen.

TOP 4: Bericht aus den jeweiligen Ausschusssitzungen des IPZV-Dachverbandes

Bericht aus dem Dachverband Ressort Zucht

- Resümee 2024 aus Bayern:
 - Es gab 2024 weder eine FIZO, noch eine Jungpferdeprüfung.
 - Auch die Bedeckungen sind aktuell insgesamt rückläufig.
 - Jedoch gab es eine erfolgreiche Fohlenreise 2024. Insgesamt wurden in allen Landesverbänden auf den jeweiligen Fohlenreise jedoch weniger Pferde beurteilt.

- Informationen zum bisher genutzten System für Jungpferdebeurteilung
 - Die Materialrichter waren sich mit nur einer Gegenstimme einig, dass das neue System zur Jungpferdeprüfung (prozentuale Beurteilung) nicht die Erwartungen erfüllt hat und weder bei Züchtern und Veranstaltern noch bei Richtern auf positive Resonanz gestoßen ist. Daher wurde beschlossen, zu dem alten System zurückzukehren.
 - Dann wurde das internationale Fohlensystem ICE-FOAL besprochen und testweise einige Pferde gerichtet. Da dieses System auf dem nationalen Fohlensystem basiert (deutlich weniger Merkmale, speziell bei der Gangbeurteilung) war das Testrichten erfolgreich. Durch das Ankreuzen im System werden hinterlegte Punkte aktiviert, wodurch ein Ranking entsteht. Es sollen während der Fohlenreisen 2025 an einigen Terminen dieses System genutzt werden.
- Anhebung der Körnote:
 - Da deutlich mehr als 75 % der Pferde eine Note von über 7,8 erreichen, wird über die Anhebung der Körnote (7,8) für eine bessere Selektion der Hengste diskutiert.
 - Bereits beim letzten Rasseparlament wurde solch ein Antrag gestellt. Dieser wurde jedoch verschoben, aufgrund der damaligen Unsicherheit mit dem neuen Beurteilungssystem. Es sollen jetzt die Ergebnisse im Jahr 2025 abgewartet werden und dann wird die Diskussion nochmal aufgenommen.
- Veranlagungstest
 - Der Veranlagungstest ist aufgebaut wie eine Art Seminar mit dem eigenen Pferd und bietet Züchtern die Möglichkeit, die eigenen Pferde selbst vorzustellen. Man erhält sehr viel Informationen über das Pferd. Der Ablauf ist wie bei der FIZO Prüfung, nur ohne Noten und mit Kommentierung des Pferdes. Die Pferde erhalten für bestimmte Merkmale ein Plus-, Durchschnitt- oder ein Minussymbol. So erfährt man, wo die Stärken und Schwächen des Pferdes liegen. Ein Reiterrichter kann eingesetzt werden.
 - Der Veranlagungstest wird außerdem von einigen Zuchtverbänden mit der Basisprüfung gleichgesetzt und dient der Eintragung ins Stutbuch 1.
- Termine 2025
 - Züchtersversammlung am 31.05.2025 in Wurz anlässlich der FIZO
 - Gebäude FIZO am 07.04.2025 in Adlkofen am Oedhof
 - Züchterfortbildung am 15.-16.03.2025 in Hohenlinden Islandpferdehof Am Törring und in Spalt Islandpferdegestüt Retzatgrund
 - Veranlagungstest in Königsbrunn (Islandpferdehof Bleikur) am 27.09.2025
 - Fohlenreise vom 17.-21.09.2025

Bericht aus dem Dachverband Ressort Sport

- Tölt in Harmony
 - Hier gibt es jetzt auch Leistungsklassen. LK1: 6,2; LK2: 5,5; LK3:5,0; LK4: 4,5; LK5: 3; LK6: 0,1; LK7: ohne Ergebnis
- Turniere ohne Endausscheidungen
 - Es gibt eine neue Turnierform, Turniere ohne Endausscheidungen. Somit sind die Qualitagen, die Anfang Mai immer in Wurz stattfinden, nun ohne Sondergenehmigung legal.
- Aussiegen in der Dressur
 - Bei zweimaligem Erreichen der entsprechenden Punktzahl der LK2 in der D3, D4 oder D5 ist kein Start mehr in den leichten Prüfungen mehr möglich.
- Furitypferde
 - Ein Furitypferd darf entweder nur in Furity- oder Sportprüfungen starten.

- „X-Prüfungen“ sind jedoch für Futuritypferde zusätzlich zugelassen, aber nur, wenn sie nicht ähnlich der Futurityprüfungen sind (z.B. XT3 oder XV5 sind nicht zulässig).
- Höhere Gewalt auf Turnieren
 - Falls ein Turnier aufgrund höherer Gewalt (Wetter/Katastrophen) abgesagt (durch das Turnierschiedsgericht) wird, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung von Zahlungen (z.B. Nenngeld, Boxen- oder Paddockgeld).
- Dressurküren D1/D2
 - Neue Gewichtung der Aufgabenteile: Lektionen 80% (früher 70%), „B-Note“ 20% (früher 30%).
- Teammanager
 - Der neue Bundeskader-Teammanager ist Jens Füchtenschnieder.
- DIM 2025
 - LK2 als Qualifikationsstufe
 - Nur Hauptrunde mit Einzelritten
- Termine 2025
 - Wurzer Sport- und Rennpasstage vom 02. bis 04. Mai
 - BIM 2025 vom 11. bis 14. September am Neubauernhof
 - WM 2025 vom 03. bis 10. August in Birmenstorf, Schweiz

Bericht aus dem Dachverband Ressort Freizeit

- Förderung Hestadagar
- Staffettenritt
- ISI Akademie
 - Förderkonzept für Freizeitreiter im Landesverband Bayern. Bietet zahlreiche Ideen und Möglichkeiten sich weiterzubilden in Form von Kursen / Seminaren mit oder auch ohne Pferd.
 - Mitglieder profitieren von vergünstigten Kurs- oder Seminarpreisen und der bevorzugten Platzvergabe.
 - Aktuell zählt die ISI Akademie 126 Mitglieder. Durch die Förderung von Breitensportveranstaltungen erhofft man sich eine jährliche Zunahme der Mitgliederzahlen. Auch können über die Akademie Kurse, Seminare oder Abzeichen beworben werden, die dann für Mitglieder der ISI Akademie vergünstigt angeboten werden.
 - Kursveranstalter können Kurs-oder Seminarthemen einreichen. Passt das Thema zur ISI Akademie so wird die Veranstaltung in den Terminkalender aufgenommen, den Mitgliedern zugesandt und auf der Homepage des LV Bayern veröffentlicht. Dies bedeutet eine zusätzliche Werbung für den Kurs, über die Grenzen eurer gewohnten Kundschaft hinaus. Melden sich Mitglieder der ISI Akademie bei den Kursen an, erhalten sie bevorzugt Teilnehmerplätze zu vergünstigten Gebühren. Die Differenz zum normalen Kurspreis bekommt der Veranstalter von der ISI Akademie bezuschusst. Ziel ist es unter anderem, dass die Kurse und Seminare an möglichst vielen verschiedenen Höfen stattfinden.
 - Im Frühjahr jeden Jahres wird eine Jahresübersicht mit allen Terminen versendet.
- Förderung Breitensportveranstaltungen

TOP 5: Kurzberichte aus den Orts- und Regionalvereinen

Beim **IPZV Südbayern** fanden 2024 einige Kurse, ein Feierabendturnier und ein Tagesritt statt. Die geplanten Zuchtveranstaltungen mussten aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden. Diesjährig sind ein Feierabendturnier und vier Trainingswochenenden mit unterschiedlichen Trainern am Oedhof geplant. Zusätzlich soll ein Tagesritt stattfinden.

Der **IPF Hammersdorf** berichtete von seinem sportlichen Highlight in 2024, der BIM. Die Stellvertreter des Vereins bedankten sich nochmals für die tolle Unterstützung durch den Landesverband und die Ortsvereine. Im Bereich des Breitesports fand noch der Pferdeführerschein und eine Nikolausfeier statt. Im Bereich der Zucht gab es nichts zu berichten. Für dieses Jahr wird die Planung eines Qualitags in Aussicht gestellt, die Terminfindung dafür gestaltet sich jedoch schwierig. Aktuell steht der 07. Juni als möglicher Termin im Raum.

Der **IRV Hohenlinden** veranstaltete 2024 ein OSI, ein Gauditurnier und einen Orientierungsritt.

Der **IPZV Oberpfalz-Nord** veranstaltete im April 2024 ein offenes Rittertraining auf der Passbahn in Wurz mit Reiterspielen (Ringstechen, Sauhatz, Hälse schlagen, Äpfel zerteilen, Keulenschlag als Wettrennen, Kelchreiten, berittenes Bogenschießen). Im Juli 2024 fand ein Tagesritt ins Sauerbachtal mit 8 TN statt. Im September fand ein Zweitagesritt von Wurz nach Friedersreuth mit Übernachtung sowie ein Vereinstag mit Reiterspielen/Reiterflohmarkt und einem Grillnachmittag statt. Im Oktober fand der Spätherbstritt in Oberviechtach statt. Im November fand die Weihnachtsfeier mit vorheriger Fackelwanderung im Gasthof Igel statt. Auch nahm der Verein bei der Eröffnungsveranstaltung (Festzug) des Weihnachtsmarkts in Guteneck zu Fuß und zu Pferd teil. In der Zucht und im Sport gab es nichts zu berichten.

Der **IPF Isartal** veranstaltete 2024 ein Zuchtseminar mit Ómar Ingi Ómarsson, welches sehr gut besucht war. Eine Fortsetzung wird angestrebt. Im Bereich des Breitensports gab es einen Trailkurs und zwei Schatzjagden. Als sportliches Highlight wurden im Juli die Vereinsmeisterschaften bei den Islandpferden von Schönberg durchgeführt. Erstmals wurden diese als offizielles Qualifikationsturnier ausgeschrieben und durchgeführt.

Der **IPZV Allgäu-Schwaben** bot eine Zuchtveranstaltung mit Dísá an. Eine Veranstaltung zur Gangbeurteilung ist in Planung. Im Bereich des Breitensports wurden Kurse mit Uwe Brenner und Anna Eschner durchgeführt. Außerdem fand ein Sommerfest und eine Weihnachtsfeier statt. Außerdem fand ein Vereinsturnier im September auf dem Bleikurhof statt. Leider gab es kurzfristig einige Absagen aufgrund von schlechtem Wetter. Davin abgesehen war es eine sehr gelungene Veranstaltung.

Der **IPF Malching** führte 2024 einen Qualitag auf dem Islandpferdehof Walleshauser durch. Breitensportveranstaltungen sind für dieses Jahr in Planung.

Aus dem IPZV Niederbayern entsprang 2024 die beste Stute in der Basisprüfung. Das sportliche Highlight war die Organisation und Durchführung des Bayerncups auf dem Oedhof. Der Verein selbst stellte vier Mannschaften.

TOP 6: Bayerncup

Der Landesverband Bayern hat den Bayerncup 2024 erfolgreich ausgerichtet. Mit dem Gedanken, dieses Turnier wieder mehr zu einem Breitensportevent zu entwickeln (kein Qualifikationsturnier mehr), konnten 17 Mannschaften mit tollen Mottos gewonnen werden, ein super Ergebnis! Der IPZV Ostbayern hat den Bayerncup gewonnen. Der Austragungsort für 2026 ist noch unbekannt.

TOP 7: Fördergruppe B22

Die Fördergruppe „B22“ des IPZV-Landesverbandes Bayern fördert maximal 12 qualifizierte junge Reiter. Ziel der Fördergruppe ist es, junge, erwachsene Reiter nach dem Ausscheiden aus der Juniorenklasse (LK3) weiter zu fördern und so an den (Leistungs-)Sport in der Erwachsenenklasse in den ersten 3 Jahren heranzuführen. Dabei steht Gudrun Völkl als Trainerin zur Verfügung. Die Fördergruppe ist aktuell ein Sorgenkind, da sich nur wenige Interessenten*innen finden (aktuell 2 TN). Vermutlich ist dies auf den Zeitmangel in dieser Altersgruppe zurückzuführen, da in diesem Stadium

die Berufsorientierung vordergründig sein kann. Die Kosten scheinen weniger problematisch zu sein, für zwei Trainings im Jahr mit Gudrun bezahlen Mitglieder der Fördergruppe 100€ im Jahr. So wurde im Rahmen der Sitzung entschieden, die LK für die Aufnahme von Reitern, die aus der Juniorenklasse ausscheiden, auf LK4 herunterzusetzen (vorher LK3). Dieser Beschluss wurde einstimmig mit 8 Stimmen bestätigt (niemand dagegen, keine Enthaltungen). Der neue Beschluss wird ab 2026 gültig.

TOP 8: Bayernkader Erwachsene

Der Bayernkader Erwachsene zählt aktuell 16 Mitglieder. Es finden zwei Trainings pro Jahr statt.

TOP 9: Fördergruppe Rennpass

Auf der Verbandsausschusssitzung im Herbst 2024 wurde die Fördergruppe Rennpass ins Leben gerufen. Ziel der Fördergruppe ist es, das Niveau in Bayern anzuheben und insgesamt mehr Reiter*innen an das Thema heranzuführen. Aktuell ist geplant, die Mitglieder der Fördergruppe von unterschiedlichen Trainern zu trainieren. Das erste Training findet am 12./13. April in Hammersdorf statt. Das zweite Training findet in Wurz statt, der Termin wird noch bekanntgegeben.

TOP 10: Durchführungsbestimmungen BIM

Im Rahmen der Sitzung wurde besprochen, ob auch bei Prüfungen in der Kinderklasse mit fünf Richtern gerichtet werden sollte. Es sind in der Kinderklasse zwar keine schweren Prüfungen ausgeschrieben, allerdings kommt es bei drei Richtern häufig zu Doppelpplatzierungen und Stechen. Für die (pflichtmäßige) Erweiterung des Richterteams spricht die Wertschätzung für die reitenden Kinder, dagegen die Einsatzplanung einzelner Richter, die bei diesen Prüfungen auch mal in Pause geschickt werden können. Einstimmig (mit 8 Stimmen) wurde beschlossen, die aktuelle Regelung, dass man mit 5 Richtern richten kann, aber nicht muss, bestehen bleibt.

Zudem wurde die Ausschreibung von Meisterprüfungen diskutiert. Aktuell sind bei den Erwachsenen LK1-2, bei den Junioren LK1-3 und bei den Jugendlichen LK 1-4 zugelassen. Um die Anzahl der Reiter*innen in den Meisterprüfungen zu erhöhen wurde diskutiert, die jeweilige Leistungsklasse pro Altersgruppe zu erweitern. So würden möglicherweise auch mehr Endausscheidungen stattfinden. Als Contra-Argument wurde angebracht, das dies ggf. zu „unschönen“ Ritten und/ oder zähen Vorstellungen führen kann. Auch das Zeitproblem, das ohnehin besteht, wurde angesprochen. Auch die fehlende Starterbegrenzung in den Meisterprüfungen wurde angebracht. Man einigte sich jedoch darauf, dass durch Hinzunahme von jeweils einer weiteren Leistungsklasse dennoch schöne Ritte und Vorstellungen zu erwarten sind. Einstimmig mit 8 Stimmen dafür wurden daher beschlossen, die Leistungsklassen für die Meisterprüfungen auf der BIM wie folgt anzupassen: Erwachsene LK1-3, Junioren LK1-4 und Jugendliche LK1-5.

Weiter wurde beschlossen, dass ein Reiter aus der LK1 auch mit einem neuen Pferd in Meisterprüfungen starten kann. Die Voraussetzung hierfür ist, dass die LK1 aktuell erritten worden sein muss und nicht abgelaufen sein darf. Dies kann unter „mein IPZV“ eingesehen werden.

TOP 11: Termine 2025

Sport:

- Aktuelle Turniertermine siehe Website des IPZV.
- Durch den IPF Hammersdorf wurde angeregt, einen weiteren Qualitag vor der DJIM zum Erhalt der (notwendigen) Dressurqualifikation durchzuführen. Auch in Hammersdorf wäre ein

solcher Termin denkbar. Die Anwesenden sind so verblieben, das eruiert wird, wie viele Jugendliche davon betroffen sind und in Abhängigkeit davon versucht wird, noch kurzfristig etwas auf die Beine zu stellen.

Zucht:

- 15.-16. März: Züchter Trilogie (am Törring, Gudrun, Jens)
- 27. September: Veranlagungstest (Carola)
- 17.-21. September: Fohlenreise
- Termin für die Züchternversammlung ist noch nicht bekannt, der 30. Mai steht aktuell im Raum
- Termine für bayerische Züchter:
 - 31. Mai: Körung
 - 30. Mai bis 01. Juni: FIZO

Breitensport:

- Im Rahmen der Isi-Akademie sind folgende Termine geplant:
 - „Winterarbeit und wie erhalte ich sie mir“ mit Jens
 - Seminar mit Melanie Worbs im Oktober
 - Weitere Webinare/Workshops in Planung: Worldfengur, Rennpass
 - Ortsvereine können vereinsinterne Breitensportveranstaltungen noch bis 31. März anmelden. Pro ISI Akademie Mitglied wird diese Veranstaltung dann gefördert.

TOP 12: Sonstiges

Es wurde bedauert, dass das Ressort Jugend nicht an der gemeinsamen Ausschusssitzung teilgenommen hat. Die Anwesenden waren der Meinung, dass gerade die Themen von Jugend und Sport nahtlos ineinander übergehen und ein gemeinsamer Austausch daher weiter von Vorteil wäre.

Anja Huber schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Gez. Christina Böckl